

Urbanisierung, soziale Inklusion und Industrie 4.0 stehen 2016 im Fokus des Deutschen Wissenschafts- und Innovationshauses – São Paulo

30.03.2016 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

<http://dwih.com.br/de/nachrichten/urbanisierung-soziale-inklusion-und-industrie-40-stehen-2016-im-fokus-des-dwih-sp>

Der Veranstaltungskalender des Deutschen Wissenschafts- und Innovationshauses – São Paulo (DWIH-SP) ist 2016 wieder einmal ambitioniert. Der 5. Deutsch-Brasilianische Wissenschafts-, Forschungs- und Innovationsdialog dürfte eine neue Dimension bekommen, ebenso wie die deutsche Beteiligung an der Jahrestagung der SBPC.

Das Deutsch-Brasilianische Innovationsseminar und der Wettbewerb Falling Walls stellen wieder Höhepunkte im Programm des DWIH-SP dar, das auch noch fast 20 Wissenschafts- oder Innovationsprojekte in Brasilien co-finanziert. Das DWIH-SP und die Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer São Paulo (AHK-SP) dürften im zweiten Semester einen Deutsch-Brasilianischen Innovationsführer herausgeben, eine Publikation über innovative Wissenschafts- und Technologie-Institutionen beider Länder.

Nachhaltige urbane Entwicklung wird das Thema des 5. Deutsch-Brasilianischen Wissenschafts-, Forschungs- und Innovationsdialog sein, den das DWIH-SP zusammen mit der Stiftung zur Forschungsförderung im Staat São Paulo (Fundação de Amparo à Pesquisa do Estado de São Paulo, Fapesp) und dieses Jahr auch mit der FGV Projetos, dem Deutschen Generalkonsulat in São Paulo und der Deutschen Botschaft organisiert. Die Initiative ist Teil der Kooperation zwischen Brasilien und Deutschland zu diesem Thema, die die beiden Länder 2015 vereinbart haben und dürfte außer mit Forschern verschiedener Bereiche auch mit Führungskräften des öffentlichen Sektors zählen. Die Veranstaltung findet voraussichtlich Anfang November in São Paulo statt.

Bei der Jahrestagung der Sociedade Brasileira para o Progresso da Ciência (SBPC), der Brasilianischen Gesellschaft für den Fortschritt in der Wissenschaft, werden das DWIH-SP und die SBPC zum zweiten Mal einen Runden Tisch über Bildungs- und Wissenschaftspolitik organisieren. Die Debatte wird die Themen soziale Inklusion und Diversity Management behandelt, die in beiden Ländern hochaktuell sind. Die zwei Partner rechnen damit, hochwertige Gesprächspartner für die Veranstaltung in Porto Seguro (BA) am 6. Juli gewinnen zu können.

Das 4. Deutsch-Brasilianische Innovationsseminar, organisiert von der AHK (Deutsch-Brasilianischen Industrie- und Handelskammer) zusammen mit dem DWIH-SP, wird unter neuen Gesichtspunkten wieder das Thema der Industrie 4.0 (intelligente Produktion) behandeln. Fragestellungen in Verbindung mit kleinen und mittleren Unternehmen dürften dieses Jahr mehr Gewicht bekommen. Das Seminar findet am 29. September in São Paulo statt.

Organisiert in Kooperation mit der Stiftung Falling Walls und dem Consulting-Unternehmen A.T.Kearney komplettiert der Wettbewerb Falling Walls die Serie großer Projekte. Die Anmeldung dürfte im Mai beginnen, die Veranstaltung der brasilianischen Etappe, die zwei Kandidaten für die finale Phase in Berlin im November auswählt, im September folgen.

Die weiteren Projekte, die das DWIH-SP co-finanziert, sind:

- 5. bis 7. April: "Simpósio Brasil-Alemanha em Meio Ambiente Urbano e Industrial" in Curitiba, organisiert von: Universität Stuttgart, Sektion Paraná der Associação Brasileira de Engenharia Sanitária e Ambiental (ABES), der UFPR und dem Senai-PR
- 12. April: "PhD Workshop", Seminar über Promotion an den Universitäten FU Berlin und TU München am

DWIH-SP

- 27. und 28. April: Vorbereitungsworkshop für das Projekt "Co-Creation Factory" in Porto Alegre, organisiert von: UAS7, Hochschule Bremen, TH Nürnberg Georg Simon Ohm, PUCRS und SAP Labs Brazil
- Mai bis November: Debattenreihe "Desafios para uma Amazônia sustentável na contemporaneidade" in São Paulo, organisiert von: Instituto Democracia e Sustentabilidade (IDS) und der USP
- 25. Und 26. Juli: "International Symposium on Biological Invasion" in Viçosa (MG), organisiert von: WWU Münster und UFV
- 14. bis 19. August: Brasilianisch-Deutscher Workshop und Stand, organisiert vom Leibniz-Institut für Photonische Technologien (Leibniz-IPHT) bei der Konferenz ICORS in Fortaleza
- 20. September in São Paulo; 22. September in Rio de Janeiro: Postdoc Workshop "How to follow your research career path at Germany's top universities", organisiert von: FU Berlin, TU München, UA Ruhr und WWU Münster
- 8. Oktober: Internationales High-Tech-Seminar in Piracicaba (SP), organisiert von der Unimep

Quelle: Deutsches Wissenschafts- und Innovationshauses – São Paulo

Redaktion: 30.03.2016

Länder / Organisationen: Brasilien

Themen: Innovation, sonstiges / Querschnittsaktivitäten, Bildung und Hochschulen, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

Weitere Informationen